

Nies von Dunn

För de Lüdden

*St. Michel versorgt künftige
ABC-Schützen der KiTa Sterntaler
mit Warnwesten*

Ganz wat Nies bei St. Michel!

*Was Ihre Gemeindegewerke
bewegt und bewegen*

Auf die Plätzchen, fertig, los!

Schicken Sie uns Ihr Lieblingskeks-Rezept! St. Michel backt fünf Rezepte aus dem Lostopf nach und prämiert den Gewinner mit einem süßen Back-Set. Mehr auf Seite 11.





*Liebe Kundinnen,
liebe Kunden,*

2020 ist ein Jahr wie kein anderes. Diese Zeit verlangt uns vieles ab. Zugleich hat uns die derzeitige Ausnahme-situation ganz klar vor Augen geführt, was wirklich zählt und wozu wir als Gemeinschaft in der Lage sind: Rücksicht, Zusammenhalt und Zuversicht. So war und bleibt auch Ihr St. Michel Team jümmers för di dor!

Wenn unser Büro auch in der Anfangsphase der Corona-Krise für kurze Zeit schließen musste, waren und sind wir über Telefon und E-Mail für unsere Kundinnen und Kunden immer erreichbar. An dieser Stelle möchte ich nicht nur meinem Team, sondern auch Ihnen meinen tiefsten Dank für Ihr Verständnis und Ihre rücksichtsvolle Umsicht angesichts der notwendigen Sicherheitsmaßnahmen aussprechen.

Der Schutz der Gesundheit rechtfertigt die mitunter erheblichen Einschränkungen unseres Alltags, wenn sie auch die Einschränkung der persönlichen Freiheit und harte Zeiten für viele Unternehmen bedeuten – in unserer Region ebenso wie auf der ganzen Welt.

Doch lassen Sie uns nun gemeinsam nach vorne schauen. Setzen wir unsere ganze Hoffnung auf das kommende Jahr 2021. Auf dass wir möglichst bald wieder in offene, lächelnde Gesichter schauen und Schritt für Schritt zurück zur Normalität finden. Auch auf die Gemein-dewerke kommt viel Neues zu – und wir freuen uns darauf!

Nun wünsche ich Ihnen allen eine geruh-same Adventszeit, fried-volle Weihnachtstage und einen guten Start in das kommende Jahr.

Bleiben Sie uns gewogen – und bleiben Sie vor allem gesund!

Ihr Andreas de Vries



**UNSER NEUER AUFGABEN-
BEREICH AB JANUAR 2021**

Hand in Hand für unser Wasser

Zum Jahresstart 2021 überneh-men die Gemein-dewerke die Be-triebsführung der Abwasser-ge-sellschaft mit der Kläranlage in St. Michel. Die technische Betriebs-führung und die Störungsregulie-rung übernimmt der Wasserver-band Süderdithmarschen, der mit ausschließlich kommunalen Mit-gliedern seit vielen Jahren für eine verantwortungsvolle Trinkwasser-versorgung und umweltschonende Abwasserentsorgung in der Region zuständig ist.

**Unter folgender Nummer be-
kommen Sie im Störfall rund
um die Uhr kompetente Hilfe:
04851-95 37 841**

Ganz wat Nies bei St. Michel!

Mag ik

So in etwa würde man wohl op platt „liken“, was einem unterwegs in den sozialen Medien so begegnet. Beispielsweise St. Michel! Denn die Gemeindewerke sind seit Neuestem auch auf Instagram und Facebook vertreten, um die eigene Reichweite zu verstärken und gleichzeitig Nutzerinnen und Nutzer mit Wissenswertem zu versorgen. Informativ und interaktiv in een Törn: Aktuelle Informationen und Veranstaltungshinweise, neue Angebote und Tipps können über die beliebten Plattformen zeitnah bereitgestellt werden. Außerdem besteht so ein weiterer direkter Draht zwischen Ihnen und Ihren Gemeindewerken. Denn die sozialen Netzwerke ermöglichen einen schnellen, unkomplizierten Austausch.

Besuchen Sie uns also gerne auch einmal hier: www.facebook.com/gemeindewerke.stmichel ... und mit dem Hashtag **#gwstmichel** bei Instagram!



Hoch hinaus in Sachen grüne Energie

Drei neue Windkraftanlagen wachsen derzeit in den Donner Himmel: Die ersten Bauteile wurden bereits im Windpark Himmelreich geliefert und montiert. Parallel entstehen die Fundamente der beiden anderen Anlagen. Die Inbetriebnahme ist für den Jahreswechsel vorgesehen. Ab dann werden die neuen Windkraftanlagen rund 21.000.000 Kilowattstunden Strom pro Jahr erzeugen. Das entspricht einem Verbrauch von gut 7.000 Haushalten.

Neuer alter Servicepoint

Zum Jahresende geht Renate Peters vom Reise- und Touristikbüro am Bahnhof St. Michaelisdonn in den wohlverdienten Ruhestand. Das Ladenlokal aber wird bestehen bleiben, da der Eigenbetrieb der Gemeinde St. Michaelisdonn für eine nahtlose Fortführung der Angebote sorgt – als DB-Ticketverkauf, Tourist-Information für Urlauber und Anlaufstelle für Drainsen-Fahrten.



Dürfen wir vorstellen:
Unsere neue
Mitarbeiterin:

*Justine
Keuchel*

Seit Juni 2020 ist die gebürtige Hessin Justine Keuchel (27) bei den Gemeindewerken im Vertrieb tätig. Nach ihrem Studium war es für sie klar: Sobald sie einen neuen Job antritt, dann nur im Norden und am liebsten in Dithmarschen. Sie verrät uns auch was sie hierher verschlagen hat ...

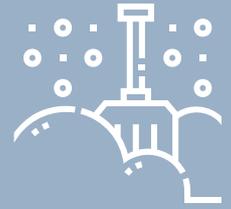
Wenn Sie sich die Gemeindewerke St. Michel als Person vorstellen – was sind die wichtigsten Charaktereigenschaften? Vertrauensvoll, familiär und persönlich.

Und was haben Sie beide gemeinsam? Wir haben beide einen enorm hohen Servicegedanken. Das Wohl des Kunden steht immer im Mittelpunkt.

Hat der Aspekt Nachhaltigkeit für Sie eine tragende Rolle bei der Wahl Ihres Arbeitgebers gespielt? Nein, der Aspekt der Nachhaltigkeit hat für mich nicht die tragende Rolle gespielt. Man sollte diesen Punkt nicht ganz außer Acht lassen, aber es gibt andere Aspekte, die bei mir einen höheren Stellenwert einnehmen. Zum Beispiel müssen die Stellenbeschreibung und die dazugehörigen Aufgaben zu meiner Persönlichkeit und meinen Interessen passen. Ich muss das Gefühl haben, dass mich die Arbeit erfüllt und Spaß macht.

Donnerlittchen!

Dat Donner Hus!



St. Michel hat sein Nesthäkchen wachgeküsst: Nach zwei Jahren Bauzeit kehrt im frisch eröffneten Multifunktionshaus in der Johannßenstraße seit Sommer diesen Jahres Leben ein. Der moderne Gebäudekomplex trägt den charmanten Namen Dat Donner Hus und macht ihm schon jetzt alle Ehre. Denn das Haus trägt einen wichtigen Teil zur Ortskernentwicklung von St. Michaelisdonn bei, indem es die ärztliche Versorgung sowie das Pflegeangebot stärkt, zugleich aber auch neue Begegnungsmöglichkeiten schafft.

Unter einem Dach haben eine Allgemeinarzt- und Ergotherapiepraxis sowie die DRK-Tagesbetreuung samt ambulantem Pflegedienst einen festen Platz gefunden. Hier mischt sich schon ab morgens der Duft, der aus der neuen Backstube strömt, mit fröhlichem Kinderlachen, das aus der Außenstelle des Kindergartens „Sterntaler“ dringt. So können beispielsweise auch die Gäste, die sich in dem hier ansässigen Café verwöhnen lassen, die lebendige Atmosphäre gleich mit allen Sinnen wahrnehmen. Eine Tasse Tee, in der Kluntjes knistern, dazu ein Stückchen Apfelkuchen nach Hausrezept, das lässt die Herzen höher schlagen – sei es im gemütlichen Innenbereich des Cafés oder unter freiem Himmel und in eine Kuschedecke gewickelt.

Dat Donner Hus hat sich bereits jetzt als Musterbeispiel für eine inklusive, generationsübergreifende Begegnungsstätte – kurz: für das gelebte Miteinander – erwiesen. Wichtiger Bestandteil des modernen Multifunktionshauses sind nämlich die integrierten barrierefreien Zwei- bis Vier-Zimmer-Wohnungen.

Auch unter dem Gesichtspunkt Nachhaltigkeit setzt Dat Donner Hus Zeichen: Eine Photovoltaikanlage versorgt den gesamten Komplex und somit 2.000 Quadratmeter in zwei Stockwerken mit eigener Energie. Der überschüssige Strom wird in das allgemeine Netz eingespeist. Die Wärmeversorgung übernehmen die Gemeindewerke St. Michel. Das Team kümmert sich außerdem um alle Aufgaben rund um die Verwaltung und Vermietung.

Bei Rückfragen zu den Wohnungen steht das Team der Gemeindewerke St. Michel gerne für Sie bereit – unter der Nummer 04853-881 770.



oben: Ausblick von der Terrasse

links: Ansicht Front



Mehlbüddel-Wettbewerb: Unsere Gewinner!

Zum Welt-Mehlbüddel-Tag haben wir in unserer letzten Ausgabe „Nies vun Dunn“ 10 Mehlbüddel-Sets mit Tuch, Löffel und Rezept des KreisLandfrauenVerbandes Dithmarschen e.V. verlost.

Herzlichen Glückwunsch an die Gewinner: Sabine Siemann, Gero Neumann, Ute Mossakowski, Manfred Michaelsen, Inge Jegust, Maren Kruse-Nagel, Gerhard Warnke, Heike Flade-Hinz und Julia Schmidt



Unser Team steckt voller Energie!

Nutzen Sie das zu Ihrem Vorteil:

- Strom und Gas aus einer Hand
- Verlässliche Rund-um-Betreuung zu allen Fragen rund um Ihre Energieversorgung
- Passgenaue und faire Beratung – online, telefonisch oder persönlich vor Ort
- Über unser Kundenportal Zählerstände einfach und bequem selbst übermitteln sowie Ihren Jahresverbrauch, Rechnungen etc. jederzeit einsehen

jümmers för di dor

Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung:

0 48 53-881 770

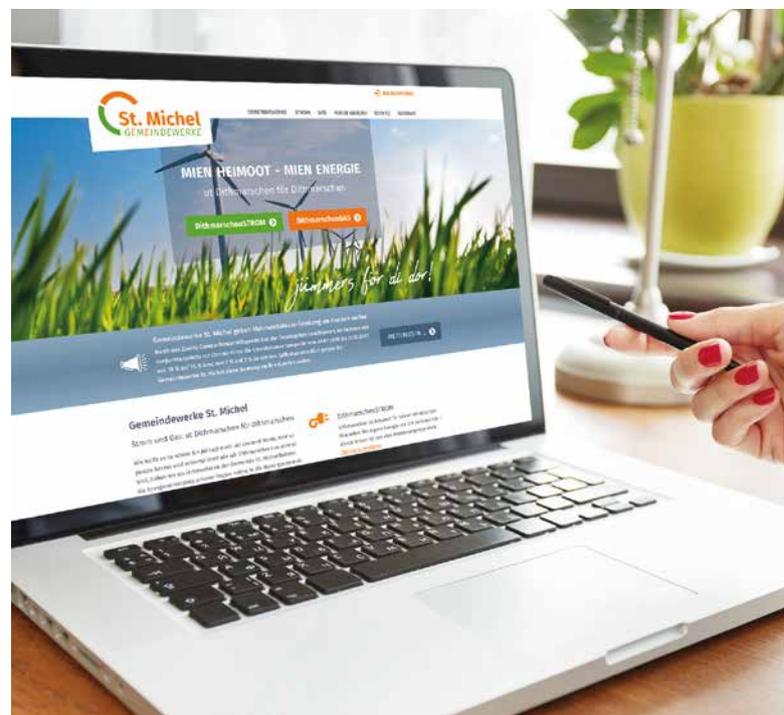
Endlich „klicklich“



Am 31.12.2020 geben Sie Ihre Zählerstände ab. Ebenso einfach, jedoch nochmals schneller als mit dem auszufüllenden Kärtchen per Post können Sie dies bei den Gemeindewerken St. Michel ganz bequem auf virtuellem Weg erledigen.

Unser Online-Kunden-Portal führt Sie Schritt für Schritt ganz intuitiv zum Ziel. Und bei der Gelegenheit entdecken Sie auch gleich, was Ihnen das Portal noch abnehmen kann.

Einfach reinschauen unter:
www.gemeindewerke-st-michel.de/kundenportal



Stromsparen? Kinderspiel!

Unseren Kindern gehört die Zukunft. Umso wichtiger ist es, sie von Beginn an für Umweltschutz und einen verantwortungsvollen Umgang mit Energie zu sensibilisieren – und sie zu Hause hier ganz bewusst mit einzubeziehen. Lesen Sie hier, mit welchen Tricks das ganz leicht funktionieren kann und wie sich ganz nebenbei enorme Kosten einsparen lassen.

Jagd auf Stromfresser

Um den Kids den tatsächlichen Verbrauch von elektronischen Geräten und das Geld, das man sparen könnte, vor Augen zu führen, empfiehlt sich ein Strommessgerät. Mithilfe einer Liste verschafft man sich einen besseren Überblick und entdeckt dabei manchen Stromfresser, den man künftig bewusster nutzt und somit auf Diät setzt.

Tipps für Energiebündel

Am besten malt oder puzzelt es sich bei gutem Licht, cooler Musik oder einem Hörspiel. Und da spricht auch gar nichts gegen! Doch schon bei der Einrichtung eines energiefreundlichen Kinderzimmers gibt es einiges zu beachten, in das man die Kinder von vornherein einbeziehen kann. Erklärt man die Vorteile moderner Leuchtsysteme, fällt es dem Nachwuchs leicht, sich für ein energiebewusstes Modell zu entscheiden. Und weist man gezielt darauf hin, dass Multimedia-Geräte im Stand-by-Modus und Akku-Ladegeräte auch ohne angestöpseltes Handy Strom verbrauchen, wird das Ausschalten einer Steckdosenleiste eher zur Routine.

Umweltschutz mit Kuschelfaktor

Auf eine angenehme Raumtemperatur sollte man gerade im Kinderzimmer keineswegs verzichten. Nutzt man in der kälteren Jahreszeit die Heizung, sollte man gemeinsam darauf achten, dass genügend Platz zwischen Heizkörper und Möbeln oder Spielsachen besteht. Ein Luftaustausch durch regelmäßiges Stoßlüften ist viel besser als beispielsweise ein Fenster permanent auf Kipp zu halten. Während des Lüftens sollte die Heizung vorübergehend heruntergedreht werden. Auch für das Raumklima während der Nacht empfiehlt sich eine etwas niedrigere Temperatur als über Tag.





Dithmarschen – mal warm

Die sogenannte Dithmarscher Wärmewende macht dem Klimaschutz im hohen Norden ordentlich Dampf!

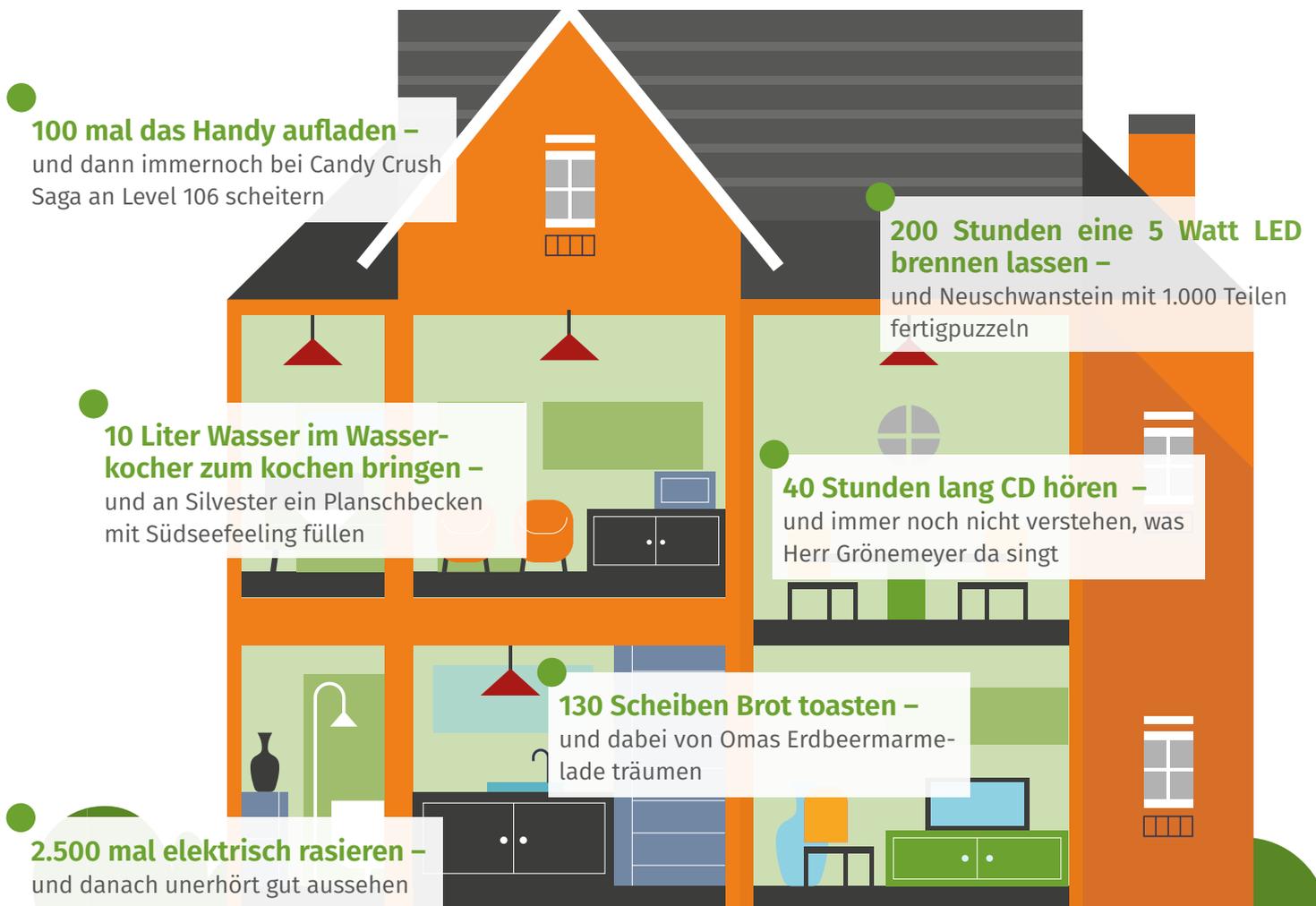
Das Klimaschutzteilkonzept steht für den schrittweisen Übergang von fossilen hin zu erneuerbaren Energieträgern. Das Heizen bietet eine Fülle an umweltfreundlichen Alternativen und ermöglicht darüber hinaus enorme Kostenersparnisse.

So können regionale Industrieunternehmen überschüssige Wärme weitergeben, wodurch wiederum die Gemeinde von niedrigeren Energiepreisen und einer stabilen Versorgung profitieren.

Ein watt? Ein Kilowatt!

Energiesparleuchte, Steckdosenleiste mit Schalter & Co.: Nun haben wir gesehen, wie leicht es ist, Energie und Kosten zu sparen und dabei die Umwelt zu schonen.

Aber wie viel Strom verbraucht eigentlich welches Gerät? Beispiel: Eine ältere Kühl-Gefrierschrank-Kombi mit 300 Litern Fassungsvermögen und Effizienzklasse A+ verbraucht pro Jahr rund 280 Kilowattstunden. Was man mit jeder einzelnen dieser Kilowattstunden anfangen könnte, zeigt folgende Infografik:



Sicherheit ... För de Lüdden

Die Gemeindegewerke überreichte Warnkragen an die KiTa Sterntaler, damit unsere Dreikäsehochs sicher durch die kalte Jahreszeit gestiefelt kommen.

Einige von ihnen stehen immerhin schon in den Startlöchern für den künftigen Schulweg. „Es ist uns ein Herzensanliegen, etwas zum Schutz unserer Jüngsten beizutragen“, sagt Andreas de Vries, Geschäftsführer der Gemeindegewerke.

Die Übergabe hat bereits am 29.10.2020 stattgefunden – im kleinen Rahmen mit Christiane Martens, Leiterin der Kindertagesstätte, und Sebastian Tischer, Regionalleiter des evangelischen Kitawerks und Andreas de Vries.



Du strahlst ja so!

Die Tage sind wieder kurz geworden. Viele von uns verlassen das Haus, wenn es draußen noch dunkel ist. Manche kommen auch erst wieder zurück, wenn längst wieder überall Lichter brennen. Ob ABC-Schütze, Fahrradfahrer, Fußgänger oder Vierbeiner – jeder sollte jetzt besonders darauf Acht geben, gut zu sehen zu sein. Denn das bedeutet Sicherheit für sich und andere. Menschen in dunkler Kleidung oder mit unbeleuchtetem Fahrrad sind beispielsweise für herannahende Autofahrer oft erst dann zu erkennen, wenn der Bremsweg schon zu lang wäre.

Während helle Kleidung aus doppelt so großer Distanz erkennbar ist, vervielfachen Reflektoren sogar die Sichtbarkeit. Viele Schulranzen sind heute von vornherein mit reflektierenden Elementen und höherwertige Fahrradhelme mit Licht ausgestattet. Neonfarbene Sicherheitswesten, die uns durch ihr federleichtes Gewicht nicht zusätzlich belasten, sorgen zusätzlichen für Sicherheit.

Auch Tiere sollten in Dämmerung und Dunkelheit so ausgestattet sein, dass ihr eigener Schutz und der von anderen konsequent gewährleistet sind. Blinkende Hundehalsbänder und reflektierende Satteldecken sind nur zwei Beispiele, wie Vierbeiner unbeschadet durch diese Jahreszeit kommen.

Licht an, bitte!

Für die Störungsmeldung bei nicht funktionierenden Straßenlaternen in St. Michaelisdonn melden Sie sich bitte unter dem folgendem Link:

<https://www.amt-burg-st-michaelisdonn.de/Bürgerservice-Politik/Verwaltung-Bürgerservice/Schadensmeldung>

Scheun oppassen!

Rund ums Haus Gefahren vorbeugen

Worauf muss ich am eigenen Grundstück achten, damit niemand zu Schaden kommt? Diese Frage stellt sich vor allem in der dunklen – und nicht selten rutschigen – Jahreszeit immer wieder aufs Neue. Ein paar Faustregeln bringen hier Licht ins Dunkle. Denn eine ausreichende Beleuchtung rund ums eigene Grundstück fällt unter die Verkehrssicherungspflicht des Eigentümers.

Wie bei der Streu- und Schneeräumpflicht kann auch bei unzureichender Ausleuchtung der Eigentümer bei einem Unfall haftbar gemacht werden. Hauseingang, Garageneinfahrt, Wege, Treppen und Stufen müssen klar gekennzeichnet sein, sodass Besucher, Postboten oder Lieferanten nicht Gefahr laufen, in Stolperfallen zu tappen – oder womöglich ein ungeplantes Bad im Gartenteich zu nehmen.

Abgesehen von der Unfallprävention bringt eine gute Beleuchtung den Vorteil mit, dass Hausnummer und Klingelschild nicht erst gesucht werden müssen. Nicht außer Acht zu lassen ist die abschreckende Wirkung auf potenzielle Einbrecher! Besonders praktisch

und energiesparend ist eine Außenbeleuchtung, die an Bewegungsmelder und/oder eine Zeitschaltuhr gekoppelt ist. Bei Bewegungsmeldern ist es ratsam, sich für ein Modell mit selektiver Alarmunterdrückung zu entscheiden, damit sich das Licht nicht jedes Mal einschaltet, wenn Nachbars Katze über den Rasen huscht.

Das Prinzip „viel hilft viel“ trifft hier wiederum nicht ins Schwarze, muss doch unbedingt vermieden werden, dass Fußgänger oder vorbeifahrende Verkehrsteilnehmer geblendet werden. Opalglasschutz erweist sich dabei als sichere Lösung. So oder so muss jede Lampe mit Sorgfalt ausgerichtet werden.

Grundsätzlich stellen Solarlampen eine kostengünstige Variante dar. Bei der Anschaffung sollte aber nicht gespart werden, da billige Modelle in der Regel nicht ausreichen und somit eher dekorative Zwecke erfüllen. Achtung: Im Außenbereich sind nur Leuchten der Schutzart IP 44 oder höher zulässig. Sie sind gegen Spritzwasser und den Aufprall kleinerer fester Fremdkörper geschützt.

Mir geht's sonnig



Wir Menschen brauchen das Tageslicht – wie jede Sonnenblume und jeder Grashalm. Und dabei geht es nicht allein darum, dass Sonnenstrahlen unser Gemüt – im wahrsten Sinne – erhellen. Unser Stoffwechsel, unser Immunsystem und unser psychisches Wohlbefinden sind auf ein bestimmtes Maß auf natürliches Licht angewiesen.

Jenes allgemein bekannte Stimmungstief in der dunklen Jahreszeit ist also nicht, oder zumindest nicht nur, auf die ungestillte Sehnsucht nach einem Zitroneneis am Strand zurückzuführen. Das UVB-Licht der Sonne liefert unserem Körper Vitamin D. Und dieses wiederum fördert den Knochen- und Muskelaufbau, senkt das Krankheitsrisiko und aktiviert die Ausschüttung von Serotonin – auch Glückshormon genannt.

Tropische Temperaturen braucht es dafür nicht. Auch im Winter sorgen Spaziergänge an der frischen Luft dafür, dass unser Vitamin-D-Speicher wieder aufgefüllt wird. Künstliches Licht kann Tageslicht zwar nicht restlos ersetzen, allerdings gibt es heute durchaus Lampen, die „gesundes“ Licht spenden.

Wer im Winter seinen Tag mit einer Tageslichtlampe beginnt, wird schnell feststellen, dass man deutlich leichter in den Tag startet.



Basteltipp:

Kleine Engel

Alter: ab 5 Jahren

Materialien: 2 Zahnstocher, eine Tortenspitze, eine Wattekugel, ein Pfeifenreiniger (golden), Hobbyfarbe (Schwarz und Blau), Klebstoff

So funktioniert es:

Für den Körper faltest du die Tortenspitze zu einem Kegel und klebst ihn zusammen. Stecke einen Zahnstocher in die Wattekugel und klebe ihn fest. Bemale die Kugel mit den Augen. Bohre mit einem anderen Zahnstocher ein Loch in den Kopf. Brich ein kleines Stück Zahnstocher ab und klebe es im Loch fest. Hieran klebst du den Heiligenschein, den du aus dem Pfeifenreiniger biegest. Stecke nun den Kopf auf den Körper.

Lebkuchenhäuser für die Kaffeetasse

Zutaten: 150 g Zuckerrübensirup, 50 g brauner Zucker, 60 g Margarine, 50 g gemahlene Mandeln, 1 Esslöffel Backpulver, 1 Päckchen Lebkuchengewürz, 250 g Mehl, 2 Eier, 150 g Puderzucker

Zubereitung: 1. Zuckerrübensirup, Zucker und Margarine in einem kleinen Topf erwärmen und rühren, bis sich der Zucker gelöst hat. 2. Mandeln, Backpulver, Mehl, Lebkuchengewürz und ein Ei in eine Rührschüssel geben. 3. Die Zuckermischung hinzugeben und mit dem Handmixer zu einem glatten Teig verrühren. Einen Tag lang in den Kühlschrank stellen. 4. Lebkuchenteig durchkneten und mit einem Nudelholz etwa fingerdick ausrollen. Die Lebkuchenteile ausschneiden. 5. Die einzelnen Teile bei 175 Grad Ober-/Unterhitze zehn Minuten lang backen und auf einem Rost abkühlen lassen. 6. Aus Eiweiß und Puderzucker einen festen Zuckerguss rühren und mit diesem die Hausteile aneinanderkleben. Nach Belieben verzieren und trocknen lassen.



Gewinnspiel!

Auf die Plätzchen, fertig, los!

Jetzt heißt es endlich wieder: Die Arbeitsfläche mit Mehl bestäuben und vor Begeisterung in die Hände klatschen – oder vielleicht besser umgekehrt ... St. Michel sucht das leckerste Keks-Rezept des Nordens. Senden Sie uns Ihren Favoriten und gewinnen Sie ein süßes Back-Set aus Motiv-Nudelholz, Backhandschuhen und Backbuch.

Unser Gemeindewerke-Team zieht fünf Rezepte aus dem Lostopf, backt diese nach und kürt – nach einem kleinen Verdauungsnickerchen – den Gewinner 2020. Einfach eine Mail an: info@gemeindewerke-st-michel.de, mit dem Betreff: **Weihnachtspätzchen** oder eine Nachricht über Instagram oder Facebook schicken.

Einsendeschluss:

6. Dezember 2020

Registrierung/Teilnahme: Für die Teilnahme an der Ziehung ist ein Rezept per Mail zu schicken oder via Instagram/Facebook Direct Messages. Teilnahmeberechtigte: Teilnahmeberechtigt sind alle Personen, die sich im Einzugsgebiet der Gemeindewerke St. Michaelisdonn befinden. Ausgenommen hiervon sind Mitarbeiter der Gemeindewerke und deren Angehörige. Sonstige Bedingungen der Teilnahme: Die Teilnahme ist nur per Mail oder über Instagram und Facebook möglich. Durch die Teilnahme am Gewinnspiel erklärt der Teilnehmer sein Einverständnis mit den Regeln des Gewinnspiels. Die Teilnahme ist innerhalb der im Gewinnspiel angegebenen Zeiten möglich. Gewinnermittlung & Teilnahmefrist: Einsendeschluss für das Gewinnspiel ist der **06.12.2020**. Der Gewinner wird per Zufallsziehung ermittelt. Benachrichtigung der Gewinner: Der Gewinner wird durch die Gemeindewerke St. Michel benachrichtigt. Übermittlung des Gewinnes: Der Gewinn wird am **11.12.2020** über die Sozialen Medien bekannt gegeben. Datenschutz: Für die Teilnahme am Gewinnspiel ist eine Angabe von personenbezogenen Daten erforderlich. Der Teilnehmer erklärt sich ausdrücklich damit einverstanden, dass die von ihm übermittelten Daten für die Durchführung und Abwicklung des Gewinnspiels erhoben, verarbeitet und an die Gemeindewerke St. Michaelisdonn weitergegeben werden. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Es besteht kein einklagbarer Anspruch auf die Auszahlung der Gewinne.



Impressum

Gemeindewerke St. Michel-Energie GmbH

Geschäftsführer Andreas de Vries

Am Rathaus 8, 25693 St. Michaelisdonn

Telefon: 04853-881770 Fax: 04853-8817729

Email: info@gemeindewerke-st-michel.de

Web: www.gemeindewerke-st-michel.de

Sattelt



die Schafe!

Mien Tohuus, mien Energie – Jetzt zum regionalen Anbieter wechseln!



Jümmers för di dor:

Persönlich vor Ort, telefonisch: 04853-881770
und im Internet: www.gemeindewerke-st-michel.de

JETZT NEU:
Ableseservice
im Online-
Kundenportal